



## Programm – Workshop Vielfalt im Sport

Dienstag, 3. Dezember 2024

Der Mädchenanteil im Sport, besonders in traditionell «männlich geprägten» Sportarten ist nach wie vor gering. Gleichzeitig werden Jungs in Sportarten, wie Synchronschwimmen oder Ballett oft mit Vorurteilen konfrontiert. Sport ist eine wichtige Lebensschule, fördert die Gesundheit, stärkt soziale Kompetenzen und trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Deshalb ist es wichtig, dass alle Menschen gleichberechtigten Zugang zu allen Sportarten erhalten. Sportvereine und Leitpersonen spielen dabei eine wichtige Rolle.

Welche Rahmenbedingungen sind für Vereine wichtig, damit sich alle Menschen willkommen und sicher fühlen? Wie kann der Zugang zu Sport für alle gewährleistet und sogar erleichtert werden? Wie gestalten Leitpersonen einen professionellen, respektvollen Umgang mit Vielfalt im Sport und können so verhindern, dass Talente verloren gehen?

### Ziele des Workshops

- Teilnehmende erhalten einen Überblick über die Themen «Geschlecht, Vielfalt und Diskriminierung»
- Spezifische Fachbegriffe im Sportkontext werden erläutert: Gender, Diversität und Intersektionalität.
- Teilnehmende verstehen die Bedeutung des soziokulturellen Kontexts von Sport und Geschlecht
- Thematische Felder zu Sport und Geschlecht werden abgesteckt und mit Beispielen erläutert: Gewalt, Gesundheit, Vermarktung, etc.
- Teilnehmende werden für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport sensibilisiert
- Vorurteile, Diskriminierung und Sexismus im Sportkontext werden durch Übungen thematisiert
- Prinzipien im Umgang mit Vielfalt im Breiten- und Vereinssport werden erarbeitet.
- Teilnehmende verstehen, wie sie einen inklusiven Umgang mit Vielfalt im Verein fördern und welche Stolpersteine dabei auftreten können

### Referentin

Dr. Marianne Meier ist Sportpädagogin und Politologin am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern. Seit über 20 Jahren befasst sie sich mit dem gesellschaftlichen Wandel durch, im und um den Sport mit Schwerpunkten wie Vorbilder, Empowerment, Diversität und Menschenrechte.

### Zeitplan

18:00 – 18:20		Eintreffen
18:20 – 19:30		Workshop, 1. Teil
19:30 – 19:50		Pause
19:50 – 21:00		Workshop, 2. Teil
21:00 – 21:30		Ausklang mit Networking-Apéro

### Treffpunkt

Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär  
Papiermühlestrasse 17a (Baranoff-Saal)  
3014 Bern